Aufrollung des Reparationsproblems

(Fortsetzung von Seite 1)

Um Revision des Dawesplans.

Paris. — Mutmaßungen über die Möglichkeit einer Revision des Dawes-Abkommens in Verbindung mit der Auflage der deutschen Eisenbahn- und Industriebonds zum Verkauf wurden laut, als bekannt wurde, daß der Generalagent der Reparationen, S. Parker Gilbert, hier sowohl mit dem Premier Poincare als auch mit den Leitern der Bank von Frankreich Besprechungen gehabt hat.

Diese Unterredungen sind bedeutungsvoll, weil sie der Rede Poincares folgten, in welcher er die Möglichkeit der kommenden Abtretung der deutschen Bonds unzweideutig angedeutet hat, und weil Gilbert in seinem Bericht über das dritte Jahr der Daweszahlungen der Festsetzung des Betrages der Gesamtsumme der Reparationen, die Deutschland zu bezahlen hat, das Wort redete.

Wie man hört, war in den Pariser Konferenzen S. Parker Gilberts von einer Einschränkung der Daweszahlungen die Rede.

„Le Matin" sagt heute, Gilbert habe bei seiner Abreise von Paris die Ueberzeugung mitgenommen, daß die französische Regierung nichts gegen die Einschränkung einzuwenden hätte, falls damit eine Regelung der Kriegsschuldentilgung verknüpft sein sollte.

Gilbert reiste aus Paris nach Rom, um mit dem italienischen Finanzminister in der Angelegenheit zu konferieren.

Rom. — S. Parker Gilbert, der Generalagent für die Reparationszahlungen, der hier angelangt ist, wird mit dem italienischen Finanzminister, Grafen Volpi, Rücksprache über die Revision des Dawes-Abkommens nehmen.

Die halbamtlichen Blätter sagen, Italiens Standpunkt sei, daß die Reparationszahlungen endgültig mit der Tilgung der Kriegsschulden verquickt werden müßten, wie Mussolini schon im Jahre 1923 in der Londoner Konferenz erklärt habe. Das „Giornale d'Italia" bemerkt dazu:

„Italien kann sich daher auf eine Sonderlösung, die auf Abänderung gewisser Bestimmungen des Dawes-Abkommens beschränkt bleibt, nicht einlassen."

Subkow will nach Danzig

Brüssel. — Alexander Subkow, der junge russische Gatte der verwitweten Prinzessin Viktoria von Schaumburg-Lippe, wartet in Verviers (Belgien) den Bescheid auf sein Ansuchen ab, ihm ein Paßvisum für die Fahrt nach der Freistadt Danzig zu erteilen.

Seine Ankunft im Grand Hotel zu Verviers störte ein Festessen zu Ehren des früheren Gesandten Forthomme, denn alle Gäste sprangen auf, um sich den Gatten der Schwester des Ex-Kaisers anzuschauen, doch bereitete er ihnen eine Enttäuschung, indem er mit seiner Begleiterin auf einem Motorwagen schleunigst nach Spa fuhr.

Ver. Staaten und Schweiz

Genf. — Die Schweizer Gesandtschaft in Washington hat dem Bundesrat per Kabel die Mitteilung gemacht, daß ihr vom Staatsdepartement der Ver. Staaten der Entwurf eines Schiedsvertrags zugegangen ist. Hinzugesetzt wird, der Paktentwurf und die begleitenden Dokumente seien von der Gesandtschaft bereits an die Schweizer Regierung nach Bern abgesandt worden.

Hier wird angenommen, daß sich dieser Vertragsentwurf auf die Kriegsverfehmungsvorschläge stützt, die von den Vereinigten Staaten der französischen Regierung gemacht worden sind, und daß ähnliche Vertragsentwürfe auch an andere Staaten geschickt werden dürften.

Schweizer Schiedsrichter entscheidet für Holland

Haag. — Die Insel Las Palmas, gelegen zwischen Holländisch-Ostindien und den Philippinen, gehört zu Holland, laut einer Entscheidung von Prof. Max Huber, dem schweizerischen Staatsmann, der zum Schiedsrichter in dem Streite zwischen den Ver. Staaten und Holland über das Besitzrecht auf die Insel ernannt war.

Die Insel Las Palmas (Miangas) hat nur eine Länge von 2 Meilen und eine Breite von einer dreiviertel Meile und seine Einwohnerzahl beziffert sich auf ungefähr 700. Sie liegt 50 Meilen südöstlich von Kap San Augustine und 75 Meilen östlich von Buauit Point, den beiden äußersten Punkten der Insel Mindanao.

Selbstmord eines österreichischen Aristokraten

Cannes, Frankreich. — Aus unerfindlichem Beweggrund beging Prinz Georg Christian von Lobkowitz, Sproß eines Hochadelsgeschlechtes des alten Oesterreichs, hier Selbstmord, indem er sich vor einem Einsenbahnzug aufs Geleise warf. Er war ein Vetter des Prinzen Eduard Lobkowitz, welcher sich mit der Chicagoerin Anite Lihme verheiratete. Die Familie Lobkowitz ist in Prag zu Hause.

Wegen der hohen gesellschaftlichen Stellung des Selbstmörders hat seine Verzweiflungstat bei den in der Riviera weilenden Aristokratenfamilien Aufsehen erregt.

Romanze auf hoher See

New York. — Funkentelegraphische Nachrichten des Hamburg-Amerika Dampfers „Deutschland" an das hiesige Büro der Hapag besagen, daß an Bord des Dampfers ein weiblicher „Stowaway" oder blinder Passagier entdeckt wurde in Gestalt von Frl. Ellen Borse, der Tochter des bekannten amerikanischen Novellisten Mary Heaton Borse. Einer der in der dritten Klasse des Dampfers reisenden Touristen, John Hewlett, ein New Yorker Zeitungs-Reporter, der sich auf einer Reise nach Deutschland befindet, erkannte in dem jungen weiblichen Passagier seine Verlobte, die ihm anscheinend ohne sein Wissen gefolgt und sich an Bord des Schiffes geschmuggelt hatte. Der Kapitän nahm die Trauung des jungen Paares vor, nachdem sich Hewlett erboten hatte, die Ueberfahrt für seine Braut zu bezahlen.

Farmen

960 Acker mit erstklassigen Bauten nebst Vieh und Inventar sofort ohne Besaat, auch später mit der Aussaat auf gute Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung $2,500.00.

640 Acker, ebenfalls bebaut, mit Vieh und Inventar, auf mäßige Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung $2,000.00.

640 Acker, bebaut, ebenfalls vollständig mit Vieh und Inventar ausgerüstet, jetzt, auch jeder Zeit später mit der Aussaat, zu verkaufen. Anzahlung nur $1,000.00.

480 Acker, mit erstklassigen Bauten, ebenfalls vollständig mit Vieh und Inventar besetzt, zu jeder Zeit zu verkaufen. Anzahlung $2,000.00.

Erwähnte Farmen befinden sich in gutem Distrikt von Saskatchewan, sind zu jeder Zeit kaufbar und beziehbar, haben auch andere gute Farmen zu jeder Zeit zu verkaufen.

Näheres zu erfahren bei:

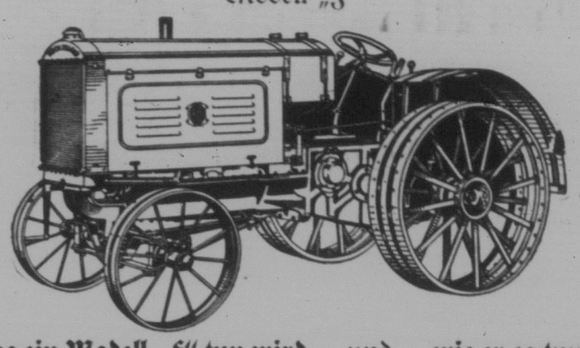
THE WASCANA LAND CO. Ltd.
1861 Scarth Str., Regina, Sask.

Heftiges Erdbeben

Udine, Italien. — Der heftigste Erdstoß der Woche wurde in Cabazzo und Verzegnis gespürt. Dies ist die Gegend, wo unlängst 19 Menschen umkamen und ein Schaden von Millionen entstand. Dem jetzigen Stoß ging die ganze Nacht ein Getöse voraus, welches die Bevölkerung in Schrecken setzte. Die Abhänge des Berges Verzegnis, Mittelpunkt der Störung, zeigen große Risse bis zu einer Länge von 950 Fuß. Für die Obdachlosen in dem Gebiet sind 600 Hütten gebaut.

Bringen Sie Ihre Uhren aller Art
zur Reparatur zu
THE DIAMOND JEWELRY CO.
Ecke Broad und So. Railway Str.
Belohnung
$50 Belohnung Jedem, der uns eine Taschenuhr bringt, die wir nicht reparieren können.

Musik im Hause
$25.00
kaufen eine wirklich gute gebrauchte
ORGEL
bei
YE OLDE FIRME
Heintzman & Co.
LIMITED
1859 Scarth Street, Regina.
Bestellen Sie per Post oder kommen Sie selber und sehen Sie sich das Instrument an.

Kraftvoll — Dauerhaft — Zugänglich
Der neue Waterloo Rock Island Traktor
Modell „F"
18–35 H.P.

Gewicht 4,700 lbs.
Was ein Modell „F" tun wird und wie er es tun wird.
—Wird vier Böden handhaben bei stärksten Erddedingungen.
—Wird einen 8-10 Diskpflug oder 15-20 Disk Cylinder-Pflug ziehen.
—Wird 16 Fuß kombiniert bearbeiten.
—Wird Separatoren, Säer, und irgend welche Gurtmaschinen führen, mit großer Reservekraft.
—Hat eine einfache Gear-Transmission.
—Hat schweren Buda-Motor, Stromberg Carburetor und Splitdorf Magneto.
—Besonders starker Rahmen, und Schutzvorrichtung für die Arbeitsteile, um sie vor Staub zu bewahren.
—Timken Roller Bearings an beiden Achsen.
—Hohe Klärung, eine sehr wertvolle Eigenschaft an jedem Traktor.
Entschließen Sie sich zu keinem anderen Traktor, ehe Sie sich über den Rock Island Modell „F" wohl unterrichtet haben. Schreiben Sie um einen kompletten, illustrierten Katalog nach
The Waterloo Manufacturing Co., Limited
PORTAGE LA PRAIRIE, MAN. REGINA SASKATOON CALGARY EDMONTON

Trotzky-Gerüchte

London. — Sagen und Gerüchte verbreiten sich um Leon Trotzky, den gestürzten Führer der Roten Armee, der vor etlichen Monaten in den entlegensten Teil von Sowjet-Rußland, an die Grenze von Turkestan, verbannt wurde.

Das von einer Pariser Zeitung gemeldete Gerücht, Trotzky sei in dem Orte seiner Verbannung von einem Armenier, Anhänger Joseph Stalins, in mörderischer Absicht angegriffen und durch Schüsse schwer verwundet worden, ist bereits in einem amtlichen Dementi von Moskau als „böswillige Erfindung" bezeichnet worden. Dagegen wird der Exchange Telegraph Co. von Helsingfors, Finnland, gemeldet, dortige diplomatische Kreise hätten erfahren, daß Trotzky auf der Jagd von einem Mitglied des kommunistischen Jugendbundes verwundet worden sei.

Noch geheimnisvoller wird die ganze Sache durch eine Meldung, Trotzky habe auf der Flucht in Begleitung seiner Gattin Lettland erreicht. Nach Bericht der russischen Zeitung „Sewodnja" in Riga sei eine russische Gruppe am Abend des 31. März in der Nähe von Silupe über die lettische Grenze gekommen. Unter diesen Flüchtlingen soll sich Trotzky befunden haben.

Regina.

W. E. Middleton, ein Schüler des Regina Collegiate und Sohn von Herrn und Frau R. E. Middleton, 3002—14. Ave., Regina, Studiosus der Künste an der Universität von Saskatchewan, Saskatoon, gewann die 750 Schülerschaft und wird nun im kommenden Jahre die Amerikanische Universität für wissenschaftliche Forschungen besuchen.

Am letzten Dienstag, nachmittags 3 Uhr, veranstalteten die Frauen Maria Gottselig und Reiß eine erhebende Abschiedsfeier zu Ehren von Frau Hilsenteger. Frau Maria Ehmann und Frau Walz gingen zum Hause der Frau Hilsenteger und brachten die ganz überraschte Frau in das Haus der Frau Maria Gottselig. Welches Erstaunen und welche Ueberraschung war es für die Frau Hilsenteger, dort eine große Anzahl Mitglieder des katholischen Frauenvereins vorzufinden. Es waren anwesend Frau Burghardt, Frau Fraß, Frau Mathilda Klein, Frau Johanna Amon, Frau Maria Ehmann, Frau Walz, Frau Sidler, Frau Kath. Weber, Frau Margaretha Gottselig, Frau Siller, Frau Magdalena Fraß sang das schöne Lied: „Wir sind zwei schöne Leut'." Frau Reiß gab eine schöne Rezitation zum Besten. Die Präsidentin Frau Burghardt hielt eine ergreifende Abschiedsrede, in welcher sie betonte, daß die Mitglieder des Frauenvereins ein solch eifriges Mitglied wie Frau Hilsenteger mit schwerem Herzen scheiden sehen. Auch ermahnte Frau Burghardt die scheidende Frau Hilsenteger, daß sie in dem neuen Wohnorte Qu'Appelle die Mitglieder des Frauenvereins, die mit ganzem Herzen an ihr hängen, nicht vergessen solle. Der katholische Frauenverein Regina werde auch immer an sie denken. Im Namen des Frauenvereins wünschte sie dem scheidenden Mitglied ein von Herzen kommendes Lebewohl. Als immerwährendes Andenken überreichte sie der Frau Hilsenteger ein vom Frauenverein gestiftetes Geschenk. Hierauf erfrischten sich alle Anwesenden mit ausgezeichnetem Kaffee und Kuchen und alle gingen fort mit dem Bewußtsein, eine recht schöne und würdige Abschiedsfeier mitgemacht zu haben. Dabei sollen die Frauen Gottselig und Reiß nicht vergessen werden. Alle sprechen ihren innigsten Dank aus.

Mathilda Klein, Schriftf.

Leiche eines Knaben aufgefunden.

Kipling, Sask., 8. April. — Louis Lachmann, ein Farmer, etwa eine halbe Meile nordöstlich von Kipling, entdeckte, als er auf der Suche nach seinen Pferden war, die Ueberreste der Leiche eines dreijährigen Jungen, Allan Anderson, welcher aus seinem Elternhause von Herrn Henry Anderson fortgelaufen war und nicht zurückgekommen ist. Der kleine Junge verschwand im Juni 1927, etwa um 10 Uhr morgens. Die Polizei wurde von der traurigen Entdeckung verständigt. Die Leichenüberreste wurden den Eltern zur Beerdigung übergeben. Als im Juni der kleine Junge verschwunden war, suchten viele Freiwillige und die Polizei, etwa 300 Menschen, nach ihm, aber aller Eifer war vergebens; dabei lag der kleine Leichnam an einer Stelle, wo sein eigener Vater nicht weiter als 10 Schritt von ihm entfernt vorübergegangen ist. Der Junge hatte Schutz vor dem Regen unter einer Gruppe von Weiden gesucht und hier seinen Tod gefunden.

Wegen Raummangels mußten einige Berichte für nächste Nummer zurückgestellt werden.

100 Tauben
zu verkaufen
2 Kropftauben und 6 Homertauben zu 3 Dollar.
B. Holtgrewe
Engelfeld, Sask.

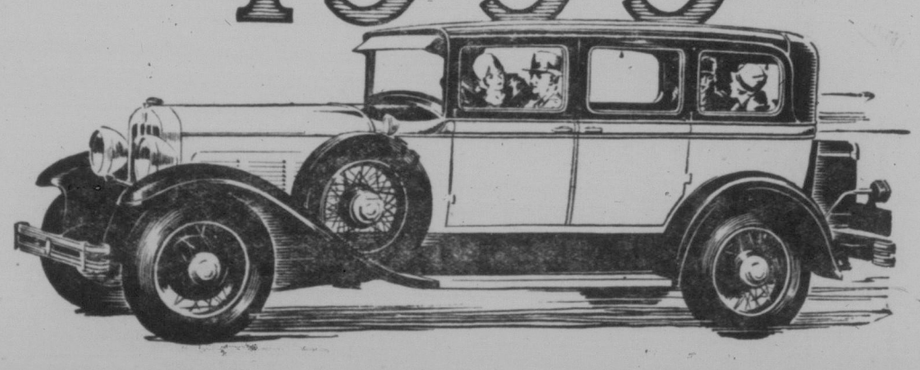
Rheumatismus und Rückenschmerzen geheilt

Sagt Dame aus Quebec, nach dem Gebrauch von Dodd's Kidney Pills.

Mlle. Jeanette Thibault hält immer eine Schachtel dieser Pillen im Hause

St. Cuthbert, P. Q., 9. April (Speziell). „Fünf Monate lang litt ich an Rheumatismus. Ich nahm Ihre Dodd's Kidney Pills und die haben mich geheilt", schreibt Mlle. J. Thibault, eine Einwohnerin dieses Ortes. „Ich nahm Dodd's Nierenpillen, weil ich Rückenschmerzen hatte, die ich fast nicht aushalten konnte. Nun bin ich niemals ohne diese Pillen im Hause."

Dodd's Nierenpillen wirken direkt auf die Nieren ein, sie sind eine Familienmedizin überall in der Welt geworden, weil Leute ausgefunden haben, wie heilsam sie sind. Sie sind einfach eine Nierenmedizin. Sie helfen gegen Rheumatismus, Lumbago, lahmen Rücken, Urinschwierigkeiten, weil alle diese Leiden entweder Nierenleiden sind oder durch schwache Nieren hervorgerufen sind. Dodd's Nierenpillen sind bei allen Droguisten erhältlich oder in der Dodd's Medicine Co., Ltd., Toronto 2, Ontario.

Die heutige Royal Acht von Chandler
ein entzückender Kraftwagen
$1995 f.o.b. factory

Die beste Car in Amerika, ungeachtet des Preises!

Wir wiederholen . . . Die heutige Royal Eight von Chandler ist ohne Zweifel die feinste Car in Amerika — ungeachtet des Preises.

Und Sie werden unter Hunderten in derselben Preislage keine einzige finden, welche sich an Eleganz, Schönheit und Bequemlichkeit mit dieser vergleichen kann.

Schauen und sehen Sie. Lenken Sie dieselbe und sehen Sie.

Die Chandler ist immer allen anderen überlegen, das beweist sie auch. Außerdem, daß die Chandler alle Rekorde gebrochen hat, triumphiert die Chandler über die Chandler in der neuen Linie von Royal Eights, und einer kompletten, neuen Linie von Sixes, mit mehr Hochdruckkraft denn je.

Die heutige Chandler beweist, daß sie der am leichtesten und sichersten zu führende amerikanische Kraftwagen ist. Westinghouse Vaccuum Bremsen. Schneller und weicher im Anhalten, als es mit hydraulischen oder mechanischen Bremsen möglich ist.

Und um die Chandler einzuölen, pressen Sie nur ein Pedal und Chandlers „One Shot" Einölungssystem tut die Arbeit momentan. Keine Zeitvergeudung. Keine Mühe.

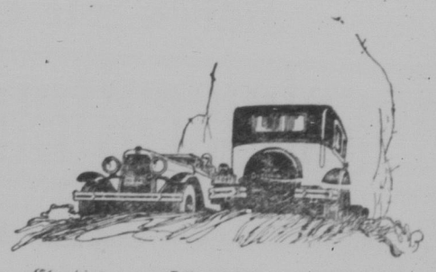
Dreißig moderne Modelle — von Grund auf gebaut in einer großartigen $10,000,000 Anlage, von einer mächtigen Gesellschaft.

Die Sixes rangieren von $995 bis $1925, die Royal Eights von $1995 bis $2195, alle Preise f.o.b. Fabrik.

Vergleichen Sie! —

ANDERSON AND FREY - - - - - - - - LEADER, SASK.

CHANDLER-CLEVELAND MOTORS CORPORATION • CLEVELAND, OHIO
CHANDLER
NEW ROYAL EIGHTS • NEW BIG SIXES • NEW INVINCIBLE SIXES

Durch eine Million von Meilen bewiesen

Ehe dies neue Oldsmobile dem Publikum vorgeführt wurde, hat es mehr als eine Million Meilen hinter sich gehabt.

Zwei Jahre lang war es im Straßenverkehr . . . wand sich auf den Landstraßen dahin . . . widerstand starken Stürmen und bestand die Proben von bitterer Kälte und glühender Hitze . . . von Sand, Straßenschmutz und Tauwetter.

Kurz gesagt, das neue Oldsmobile kam mit fliegenden Fahnen durch 1,117,000 Meilen von so ernstem Gebrauch, wie es keiner der Eigner nachmachen kann.

Und dieser Gebrauch bewies, daß es Kompetenz und Hauptstärke besitzt, Geschwindigkeit und Glattheit im Fahren . . . Kraft und Beschleunigung!

Das Oldsmobile hat mit seiner fortschrittlichen Eigenschaft neue und unübertroffene Werte erreicht!

Dies neue Oldsmobile ist in der Tat der feine Kraftwagen für niedrige Preise.

General Motors Auszahlungsplan . . . G M A C . . . ermöglicht Ihnen den einfachsten und sparsamsten Weg, um Ihr Oldsmobile zur Zeit zu kaufen . . .

2-Türen Sedan **$1165** Von der Fabrik, Oshawa Regierungstaxen und Spare Tire Extra

OLDSMOBILE
THE FINE CAR OF LOW PRICE

W. MATERI
Fox Valley, Sask.

PRODUCT OF GENERAL MOTORS OF CANADA, LIMITED